

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 8 (1886)
Heft: 42

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 42 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

L. S. in B. Der Hase wird in passende Stücke geschnitten und einige Tage in folgender Mischung marinirt: Halb Eßig, halb Wein, mehrere Wacholderbeeren, zwei Lorbeerblätter, eine in Scheiben geschnittene, gesalzte Zwiebel, einige Gewürznelken, Pfefferkörner, geschnittene Petersilie und einige in Scheiben geschnittene gelbe Rüben. (Soll der Hase schnell hergerichtet werden, so macht man diese Marinade fochend und gießt sie so über das Fleisch und braucht dasselbe nur einen Tag darin liegen zu lassen.) Das aus der Beize genommene, abgetropfte Fleisch wird mit Fleischbrühe und Rotwein in eiserner Pfanne halb weich gekocht; man rührt einige Eßlöffel Mehl mit süßer Butter und ein Eßlöffel voll gestochenen Zuckers sorgfältig auf schwachem Feuer ganz dunkelbraun und rührt dies mit der Substanz recht sorgfältig ab und gibt das Fleisch dazu, um selbes darin völlig weich zu kochen. Man röstet auch gerne einige Weißbrotschnitten in Butter gelb, richtet den Hase Pfeffer darauf an und gibt die zur beliebigen Konsistenz eingedickte Brühe darüber.

L. S. in St. B. Sobald die gewünschte Adresse uns zugehrt worden, werden wir Ihnen selbe vermitteln.

E. S. Nr. 100. Wir sind gerne bereit, Ihrem Wunsch zu entsprechen und können Sie die näheren Mittheilungen auf dem bezeichneten Bureau vom 16. Oktober an in Empfang nehmen.

J. P. in P. Je leichter, schöner und einträglicher die angebotene Stelle geschildert wird, um so vorzüglicher müssen Sie sein. Wo für einen bestimmten Lohn nicht reibliche Arbeit verlangt ist, da ist gerechter Zweifel geboten. Lernen Sie fochend, aber sorgfältig fochend, und es stehen Ihnen auch hierzulande als Vertreterin der Hausfrau die besten, einträglichen Stellen zu Gebote.

Junge Hausfrau in L. Ihr Gatte wünscht Sie und da seine Freunde bei sich zu sehen, während Sie doch nicht für Herren-Gesellschaft eingenommen sind. Wenn Sie auf Ihrer Weigerung beharren, riskiren Sie, daß er seine Gesellschaftsabend im Wirtshaus abhält. Wie manche andere Frau würde sich überglücklich schätzen, wenn Sie ein Mittel in der Hand hätte, ihren Mann begnügt am heimlichen Herde zu behalten. Hat etwa der müßige und gefaltete Kaffeefleiß, den Sie regelmäßig mit Ihren Freundinnen unterhalten, mehr Berechtigung und Werth, als die Gastfreundschaft Ihres Gatten, seinen Jugendfreunden gegenüber?

E. P.-B., M. S. in S., G. T. in J. und Gefinnungsgefesse in G. S. wurde mit Vergnügen notirt. Nachsendung ist abgegangen.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate beliebe man der Expedition sofort mittheilen. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Stelle-Gesuch.

4477] Für eine gut erzogene, sittsame Tochter von 19 Jahren, aus achtbarer Familie, der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift mächtig und in allen weiblichen Handarbeiten vorzüglich ausgebildet, wird eine entsprechende Stelle gesucht. Ausgezeichnete Empfehlungen stehen zu Diensten. Gef. Nachfragen vermittelt die Expedition d. Bl. unter Chiffre **LW 4477**.

4484] Ein junger, intelligenter Mann, der gute Zeugnisse besitzt, könnte sofort in einem Geschäftsbureau der französischen Schweiz eintreten.

Eine patentirte Lehrerin,

die eine Reihe von Jahren im Taubstummen-Unterrichte thätig war, wäre geneigt, eine Stelle als Hauslehrerin zu einem taubstummen Kinde anzunehmen. Nähere Auskunft ertheilen: Frau Oberlehrer *Schenker-Jensen*, Lindengarten in *Luzern*, und Frl. *Elise Lenz*, Lehrerin, Kramgasse 68, *Bern*. [4486]

Gesucht:

4490] Eine ältere Erzieherin, katholisch, zweier Sprachen mächtig, nach Griechen-land in eine sehr respektable Familie. Offerten mit Ansprüchen vermittelt die Expedition d. Bl. unter Chiffre **Z 4490**.

Gesucht:

4476] Auf's Land für ein zweijähriges Kind ein zuverlässiges Kindsmädchen, das auch schon Kinder besorgte und nähen und glätten kann. Anschrift ertheilt die Expedition.

Gesucht:

4454] Ein fleissiges, braves Mädchen in eine kleine Familie, bei hohem Lohn. Offerten unter Chiffre 4454 sind an die Expedition d. Bl. zu richten.

Gesucht:

Eine junge Lehrtochter als Lingère, welche gleichzeitig Gelegenheit hätte, die französische Sprache zu erlernen. Günstige Bedingungen. [4492] Man wende sich gefl. an Madame *Virg. Barbier*, Lingère, Ecluse 24, Neuchâtel.

4493] Eine Tochter aus guter Familie, 19 Jahre alt, der deutschen und französischen Sprache mächtig, sucht Anstellung als Erzieherin. Offerten unter Chiffre **J. B. 4493** nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

4502] Eine junge Tochter aus achtbarer Familie, welche der französischen Sprache auch schriftlich mächtig ist, sucht angenehme Stelle als *Ladentochter* oder in ein größeres Hotel. Offerten unter Chiffre **A. A. 4502** befördert die Exped. d. Bl.

Reise-Stelle offen

für ein gesetztes, beredtes Frauenzimmer in ein Detailgeschäft der Weisswarenbranche. Etwelche Waarenkenntniss notwendig. Reisetermin: Thurgau, St. Gallen und Appenzell. Eintritt mit Neujahr. Anmeldungen sub Chiffre **C 4482** an die Expedition d. Bl. [4482]

4487] In einer Familie der französischen Schweiz würde man einige junge Töchter in Pension nehmen, welche sich in der französischen Sprache gründlich ausbilden möchten. — Von Pfarrherren bestens empfohlen.

Adresse: *Orell Füssli & Co. in Lausanne*; Chiffre: **A E 8442 L**.

4444] Ein alleinstehendes Fräulein, gesetzten Alters, deutsch und französisch sprechend, wünscht Pension nebst freundlichem Zimmer, und würde dafür sich gerne nützlich erweisen, sei es im Hauswesen, bei der Erziehung eines Kindes, nebst Klavierunterricht, als Gesellschafterin, Reisebegleiterin oder Repräsentantin des Hauses. Offerten unter 4444 sind an die Expedition d. Bl. zu richten.

Eine brave Magd,

im Kochen und in den häuslichen Arbeiten bewandert, wird gesucht. Gute Referenzen und deutsche Sprache durchaus erforderlich. [4455] Adresse bei der Expedition d. Bl. zu erfragen.

4498] Für eine guterzogene, charakterfeste Person, die mit Kindern umzugehen versteht und überhaupt von angenehmem Benehmen ist, findet sich offene Stelle in guter Familie. Die Betreffende hätte sich der Kinder anzunehmen und unter Anleitung der tüchtigen Hausfrau sich in Haus, Wirtschaft und Badanstalt zu betätigen. — Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Modes.

Sehr grosse Auswahl einfacher, sowie eleganter Winterhüte für Damen und Kinder, auch Trauerhüte hält auf Lager Das Mode-Geschäft von **L. Künzler-Graf**, **St. Gallen**.

NB. Nach Auswärts sende gerne Auswahlendungen. [4496]

Doppeltbreite Drap des Dames

(garantirt reine Wolle), à Fr. 1. 75 per Elle oder Fr. 2. 95 per Meter, versenden in einzelnen Metern, Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei in's Haus **Oettinger & Co., Centralh., Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst und neueste Modebilder gratis. [4505]

Pension in Locarno (Tessin).

4483] Eine kleine Familie in Locarno würde Knaben, welche die italienische Sprache, sei es durch Privatunterricht oder durch Besuch der öffentlichen Schulen, zu erlernen wünschen, in Pension nehmen. Bestes Familienleben und sorgfältigste Verpflegung. Man wende sich an Madame *Zambelli* in Locarno.

Zu verkaufen: [4500]

Für jüngere Wirthschaftsleute ein kleines Landgut mit schönen Reben etc.; frequentirte Wirthschaft in prachtvoller Lage am obern Zürichsee, sammt Inventar und Viehhabe. Chiffre **L B 4500** postlagernd Rapperswil.

Zu verkaufen in Rorschach:

Ein schönes Haus mit grossem Garten. Rendite kann nachgewiesen werden. **A B No. 4499** an die Exp. d. Bl. [4499]



Filialen in: [4514] **St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Winterthur etc.**

Dépôts in den meisten grösseren Ortschaften.

Mack's Plättregeln.

Praktische Anleitung zum Stärken und Plätten (Bügeln) von Kragen, Manchetten, Hemden, Vorhängen etc. mit [4344] **Mack's Doppelstärke.**

Franko-Versandt gegen 25 Ct. (in Marken) durch die Buchhandlung der „Schweizer Frauen-Ztg.“ in St. Gallen.

Preisreicht gratis.

Preisreicht gratis.

Praktisches Küchengeräth. Diplomirt an der Kochkunst-Ausstellung in Zürich. In jedem Ofen und Herd verwendbar, saubere Arbeit in Kupfer. Kein Anbrennen d. Speisen möglich. **Jos. Wottle-Fierz in Wattwil.** Muster-Töpfe in der Specialitäten-Handlung, Katharinagasse No. 10 in St. Gallen. [3881]

Allen, welche an Hautkrankheiten, an nässenden oder trockenen Flechten, Schuppen, Haarausfall etc. leiden, empfehlen wir die Anwendung des **Eau Anti-Pelluculaire** als ein wirklich unfehlbares Mittel.

Eine Anzahl Personen, welche die äusserst gute Wirkung desselben erprobt haben.

Die Zeugnisse stehen Jedermann zu Diensten. Zu haben unter Garantie à Fr. 2. 25 bei

J. Blanck, Coiff.-Parf., Schaffhausen.

Niemand unterlasse es, einen Versuch damit zu machen. [4494]

Geldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE)

Gardinen, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredeux eigner Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Verlangen

L. Ed. Wartmann, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Steiger. Nähmaschinen, unübertroffen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommirten Fabrik von *Seidel & Naumann* in Dresden, stehen ebendasselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615]

Sicilianische Weine. Es empfiehlt sich für Lieferung von kleinern und grössern Quantitäten ächter und feiner sicilianischer Weine: [4485] **Moscato di Siracusa**, Gewächs des Prinzen Biscari (0 740 Lu) **Marsala Aetna-weine** in Fässchen von 50 Liter an (diverse Sorten) Fixe Preise, franco ab *Luzern* **Arnold Schnyder in Catania.**

Aechte Konstanzer Trietschnitten, Per ½ Kg. Fr. 1. 30 Cts. **Feinste Nonnenkräpfi**, weisse und braune, per Dutzend 60 Cts. Für Wiederverkäufer Rabatt. **R. Ruckstuhl**, 4385] **Loretto-Lichtensteig.**

Möbel-Fabrik M. Wetli in Bern. Vollständige Möblirungen für Ess-, Schlaf- u. Wohnzimmer. Antike Möbel. (H 2133 1) Preise äusserst billig; Solidität garantirt. — Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise eingesandt. [4347]

Winter-Buxkin

für Herren- und Knabenkleider,
garantirt reine Wolle, decatirt und nadel-
fertig, 139-145 cm. breit à Fr. 1.95 per
Elle oder Fr. 3.25 per Meter bis zu den
schwersten Qualitäten à Fr. 4.75 per
Elle versenden in einzelnen Metern, so-
wie ganzen Stücken portofrei in's Haus
Oettinger & Co., Centralh., Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
franco. [4376]



**Damen, Mädchen
und Kinder**
empfehle ich in ent-
sprechenden Faconen
laut meinem illustrir-
ten Katalog als
vorzüglichste
Fußbekleidung
meine an-
erkannt zweck-
mäßigen
Haar-u. Wollschäfte,
welche namentlich bei
Gicht, Rheumatismus, Hühneraugen
und sonstigen Fußleiden überraszende
Dienste leisten.
Cataloge gratis und franco.
Kerzl. Stiefel stehen gerne zu Diensten.
Hermann Gaiser,
Göppingen (Württemberg).

B. Huber-Hotz

Zürich, Grossmünsterplatz 6
empfiehlt die eingetroffene Sendung
acht Ung.

**Email-Gesundheits-
Kochgeschirre**

für Petrol-Apparate und Küchen-
herde in allen Formen und Grössen,
für Hotels, Restaurants, Anstal-
ten und Privaten zur gef. Ein-
sicht und Abnahme. [4436]

CHOCOLAT KLAUS

LOOLE.
Goldene Medaille
Weltausstellung Antwerpen
1885.
Von anerkannt vor-
züglicher Qualität in
allen Sorten. (H 410 J)

Löslicher Cacao
empfehlenswerth durch
seine Reinheit, Nährkraft,
seinen feinen Geschmack
und feines Aroma, sowie
seine rasche Zubereitung
und ausserordentlich
billigen Preis. [3737]
Verkaufsstellen überall.

CHOCOLAT KLAUS**Erste Waschmaschinen-Fabrik**

von
G. Leberer in Töss.

**Die praktische
Dampf-Waschmaschine**

[4265] (System Pearson).

Die beste Stütze der Hausfrau.
Spart Zeit, Seife und Brennstoff.
Schont die Wäsche. Auf jeden Hord passend.
Preis: in Glanzblech Fr. 40, 50, 60,
in Kupfer Fr. 80, 90, 100.



FASSHÄHNEN
ADOLF VÖGLER
FASSHÄHNENFABRIK
ROHRDORF
Aargau.
Schon seit 40 Jahren
Metallgießerei
und Maschinenbau.

Blumer, Leemann & Cie.
Fabrikations- und Versandt-Geschäft
— St. Gallen —

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in (OG 1742)
Stickereien (Hand- und Maschinen-)

sowie in
Rideaux jeder Art,
in weiss, crème und farbig, eigener und englischer Fabrikation,
für Engros- und Détail-Verkauf.
Illustrirter Katalog auf Verlangen gratis und franko.



**Das
Volks-Magazin St. Gallen**
ausgedehntestes, grösstes Ellenwaaren-Geschäft
mit Filialen in Basel und Bern
ist die billigste und reellste Bezugsquelle für
**Baumwollwaaren, Leinwand, Frauen-
kleiderstoffe, wollene Bettdecken etc.**
Muster stehen von St. Gallen aus gerne franco zu Diensten.
(Basel und Bern versenden keine Muster.) Beim Verlangen
von Mustern bittet man um gef. nähere Bezeichnung der
gewünschten Stoffe.
Aufträge werden prompt und exact ausgeführt gegen
Nachnahme oder Vorausbezahlung.
Hausirer, Nätherinnen, Anstalten etc.
geniessen Extra-Rabatt.

Gratis-Probe-Nummer auf Verlangen von jeder Buch-
handlung, eventuell von der Expedition von „Ueber
Land und Meer“ in Stuttgart direkt und franko.

Alle 8 Tage
eine Nummer
von mindestens
2 1/2 Bogen
grösst Folio.
Vierteljährlich
(13 Nummern)
Preis M. 3.—

Seben beginnt
ein neuer Jahrgang der
Grossfolio-Ausgabe von
**Ueber
Land & Meer**

Alle 14 Tage
ein Heft
von mindestens
5 Bogen
grösst Folio.
Preis pro Heft
nur
50 Pfennig.

Der neue Jahrgang bringt zunächst zwei grössere Romane:
„Dunst“ von Karl Frenzel, welcher die soziale Bewegung
und von dem so schnell be- Ossip Schublin, „Erlachhof“,
rühmt gewordenen Autor zum Ausgangspunkte nimmt,
denen sich der das Leben des verewigten Königs Ludwig II.
behandelnde Gregor Samarow, „Gipfel und Abgrund“
Roman von anreihen wird. Ausserdem weitere vielseitigste und beste Unterhaltungs-
und Bildungslektüre in bekannter Fülle, geschmückt durch eine grosse
Zahl brillantester Illustrationen.
Abonnements: Annahme täglich bei allen Buch-
handlungen, Journal-Expeditionen und Postanstalten.

Walliser Trauben

in Kistchen von 5 Kilo zu Fr. 4.50
versendet franco gegen Nachnahme

Soliez de Torrenté,
[4402] Rebbergbesitzer, (O 8281 L)
Sitten (Wallis).



Fabrikation
von [3988]
St. Galler
Hand- u. Maschinen-Stickereien.
Specialitäten:
Lieferung oder nur Stöcken ganzer
Aussteuern.
Grosse Auswahl in Mouchoirs.
Gestickte Roben jeglichen Genres.
Weisse und farbige Vorhänge.
A. Lutz
Vadianstr. 19, St. Gallen.

Steinbaukasten!

Eltern, welche ihren Kindern
bereits einen Originalkasten
geschenkt haben, wollen nicht über-
sehen, dass erfahrungsgemäss den Kin-
dern ein **Ergänzungs-Steinbaukasten**
das liebste Weihnachtsgeschenk ist.
Man versäume nicht, die neueste
1886er Preisliste per Postkarte schlen-
nigst zu verlangen von **F. Ad. Richter
& Cie.** in Olten, Rudolstadt, Nürn-
berg, Wien, Rotterdam oder London
E. C., 1 Railway-Place, Fenchurch-
Street. [4503]

G. H. Wunderli, Zürich

vis-à-vis der Fleischhalle
erste schweiz. Gummiwaarenfabrik
liefert [4342]
alle in der Familie nöthigen Gummi-
fabrikate in guter u. billiger Waare.

4511] Eine junge Tochter, welche sich
schon seit einiger Zeit in einem Laden
mit Serviren beschäftigt und der fran-
zösischen Sprache mächtig ist, sucht eine
Stelle als Lade n o c h t e r. Eintritt nach
Belieben. — Offerten beliebe man unter
Chiffre L B 4511 an die Exped. d. Bl.
zu richten.

4507] Eine christlich gesinnte Tochter
von 26 Jahren aus gutem Hause, welche
schon mehrere Jahre einen bessern Haus-
halt selbständig geführt, auch einen Laden
besorgen könnte, wünscht wegen Familien-
verhältnissen Stelle als Haushälterin bei
älteren Leuten. Eintritt auf 1. November.

4508] Eine ordnungsliebende, einfache
Person, die das Schneidern, Glätten und
Flicken versteht und auch in den Haus-
arbeiten nachhelfen will, findet Stelle.
Eingezogenes, friedliebendes Wesen ist
Bedingung. Anmeldungen befördert das
Offerten-Bureau der „Schweizer Fr.-Ztg.“

Für eine guterzogene, junge Tochter,
in den Haus- und Handarbeiten wohl be-
wandert, sucht man Stelle als Lade-
tochter, Zimmermädchen oder Stütze der
Hausfrau; am liebsten in St. Gallen oder
dessen Nähe. Gute Empfehlungen sind
geboten. [4506]
Anmeldungen befördert das Offerten-
Bureau der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Gesucht gegen hohen Lohn:

4510] Eine im Kleidermachen wohl ge-
übte, gewandte und zur theilweisen Lei-
tung des Geschäftes befähigte Arbeiterin;
dessgleichen eine tüchtige Maschinen-
Nähterin.

Offerten sub Chiffre H 666 G befördert
die Annoncen-Expedition von Haasensteinn
& Vogler in St. Gallen.



A.C. Brünning
Enthaarungspulver
Frankfurt M.

Anerkannt bestes Enthaarungsmittel. Wir-
kung sofort und vollständig. Flac. Fr. 3.50.
Pinsel 25 Cts. Zu haben bei [4504]
Fr. Diez, Schaffhausen,
Apotheke z. Klopfer.

Brust- und Lungensyrup

übertrifft alle ähnlichen Mittel bei
Husten, Heiserkeit, Entzündung
der Schleimhäute, Brust- u. Keh-
lkopfkatarrh; ganz besonders bei
Keuchhusten der Kinder zu em-
pfehlen. [4501]

Hauptdepôt und Versandt durch
die Löwenapotheke u. Droguerie
St. Gallen.

**Zur
PFLEGE der HAUT****und SCHOENHEIT**

DES TEINTS bediene

man sich mit sicherem

Erfolg der **VIOLET** schen

ROYAL THRIDACE Seife

oder **VELOUTINE** Seife,

deren hygienische Ei-

genschaften allgemein

anerkannt und durch

eine fünfzigjährige Er-

fahrung erprobt sind.

Als Garantie der Echtheit

verlange man bei jedem Stück

die auf der Rückseite des Eti-

ketten-Umschlages aufgeklebte

Schutzmarke: **A LA REINE DES**

ABELLES, VIOLET, Fab' a

PARIS.—Depôts in allen Städten der Welt.

Der Abonnementspreis der Schweizer
Frauen-Zeitung beträgt monatlich
= nur 50 Cts. =